



Newsletter Bauzentrum München Nr. 10/2018 **Dienstag, 30. Oktober 2018**

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 bis 19 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser **kostenfreier E-Mail-Newsletter** informiert Sie regelmäßig über aktuelle
Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München
sowie über ausgewählte News und interessante weitere Veranstaltungen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an:
bauzentrum.rgu@muenchen.de mit dem Betreff „**Abbestellung Newsletter**“.

Sie können sich auch jederzeit selbst online vom Newsletter abmelden:
www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter

Unseren **Online-Veranstaltungskalender** finden Sie hier:
www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender

Dort können sie auch Kalender-Dateien (ICS-Format) für einen Eintrag in ihren elektronischen
Kalender herunterladen.



Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise

- (1) Kostenlose App NORM2GO
- (2) Online-Datenbank der größten Natursteinsammlung der Welt
- (3) Reparieren oder neu kaufen? Zahlen und Fakten für langlebige Haushaltsgeräte
- (4) Metastudie zur Wirtschaftlichkeit energieeffizienten Bauens
- (5) BMI und DGNB veröffentlichen Erklärung zum nachhaltigen Bauen
- (6) Wärmedämmung unschuldig: Neue Erkenntnisse zum Brand Londoner Grenfell Tower
- (7) www.Brand-Feuer.de - ein ehrenamtliches Präventionsprojekt
- (8) Deloitte Studie: Erneuerbare Energien auf der Überholspur
- (9) Forschungsbericht IWU: Ansätze zur Reduktion der Nebenkosten im sozialen Wohnungsbau am Beispiel des Vorhabens „PassivHausSozialPlus“
- (10) „Call for papers“ für die 23. Internationale Passivhaustagung in Gaobeidian/China
- (11) Wettbewerb des ZD.B: „Science Slam: Künstliche Intelligenz“

B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München

- (1) Infopoint Bauzentrum München (16. November)
Infobörse für Familien mit Handicap
- (2) Infostand & Vortrags-Forum auf der Messe Heim+Handwerk (28.11. bis 2.12.)
Energie. Intelligent. Genutzt

C. Fachforen vom Bauzentrum München

- (1) Fachforum (12. November)
Erdwärme-Nutzung in der Messestadt Riem
- (2) Fachforum (19. November)
Drohnen am Bau
- (3) Fachforum (27. November)
Solar-Stromspeicher
- (4) Partnerforum (30. November)
Beton-Monster werden Denkmal

D. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München

- (1) Infoabend (5. November)
Immobilienkauf – Ablauf nach der Entscheidung
- (2) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd (6. November)
Moderne Beleuchtungssysteme von Halogen bis LED
- (3) Infoabend (7. November)
Angenehmes Licht für Wohnräume:
- (4) Infoabend (8. November)
Leitfaden gesund bauen
- (5) Infoabend (12. November)
Vermietung von Wohnraum - Praxistipps von der Expertin
- (6) Infoabend (13. November)
Die Betriebs- und Heizkostenabrechnung verstehen und prüfen
- (7) Infoabend (15. November)
Der hydraulische Abgleich - Optimierung Heizungs- und Warmwassersysteme
- (8) Vortrag in der Münchner Volkshochschule West (14. November)
Schimmel vermeiden, beseitigen, sanieren
- (9) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord (19. November)
Ist Elektromobilität schon alltagstauglich?
- (10) Infoabend Bauherren-Schutzbund e.V. (20. November)
Gewährleistung – wie komme ich zur Nachbesserung?
- (11) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (21. November)
Innenwanddämmung: Sinn und Methoden

- (12) Infoabend (22. November)
Schimmel vermeiden, beseitigen, sanieren
- (13) Vortrag in der Volkshochschule SüdOst (28. November)
Bau- und Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung - das wird gefördert

E. Partnerveranstaltungen

- (1) Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München (7. November)
E-Mobilität für Energieberater
- (2) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (8. November)
Schallschutz im Hochbau und die neue DIN 4109
- (3) Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München (15. November)
Solarwärme versus Solarstrom
- (4) Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München (16./17. November)
Baubegleitung mit Qualitätssicherung nach KfW-Anforderungen für Experten
- (5) Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München (20. November)
Lüftungsworkshop
- (6) Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München (22. November)
Wärmebrücken - erkennen – optimieren – berechnen – vermeiden

F. Sonstige Veranstaltungshinweise

- (1) IHK-Konferenz (6. November)
Schienerverkehr - Wirtschaft trifft Mobilität
- (2) Neuburger Fachtagung (15. November)
Plusenergiesiedlungen - Die Zukunft des Bauens
- (3) Netzwerkforum (21. November)
BIM – Building Information Modeling
- (4) IHK-Konferenz (29. November)
Luftverkehr - 3. Bayerischer Verkehrspolitischer Dialog

G. Downloads

- (1) Unterlagen Fachtag (15. Oktober)
Zukunft Elektro-Mobil
- (2) Unterlagen Fachforum (24. Oktober)
Gebäude-integrierte Solartechnik

A. Allgemeine Hinweise

(1) **Kostenlose App NORM2GO**

Der Beuth Verlag und DIN machen die Prüfung, ob eine Norm aktuell ist, jetzt einfacher: Mit der kostenlosen App NORM2GO können Handwerkerinnen und Handwerker sekundenschnell feststellen, ob sie mit der richtigen Version einer DIN-Norm arbeiten. NORM2GO erleichtert den Umgang mit Normen im täglichen Geschäft und unterstützt so Anwenderinnen und anwender, technologische und sicherheitsrelevante Standards einzuhalten.

Download im Google Play Store

Download im iTunes Store

(2) **Online-Datenbank der größten Natursteinsammlung der Welt**

Die Datenbank des Deutschen Naturstein-Archivs enthält rund 4.800 Bilder von Natursteinen und einen einmaligen Umfang an Fachinformationen. Die Anwendung basiert auf dem Bestand des Deutschen Naturstein-Archivs in Wunsiedel (DNSA), das über die weltweit größte Sammlung an Naturwerksteinen verfügt. Die Einrichtung erfasst und archiviert alle im deutschsprachigen Raum jemals in der Architektur oder für Skulpturen verwendeten Natursteine und alle Naturwerksteine, die weltweit gefördert und angeboten werden. Neue Gesteine werden regelmäßig auch in die Online-Datenbank aufgenommen. Dadurch ist die Anwendung nah am Markt und immer up to date.

https://www.natursteinonline.de/steinsuche/dnsa_datendbank.html

(3) **Reparieren oder neu kaufen? Zahlen und Fakten für langlebige Haushaltsgeräte**

Den kaputten Staubsauger reparieren oder einen Neuen kaufen? Die Waschmaschine nach zehn Jahren gegen eine effiziente austauschen? Den defekten Kühlschrank auf den Recyclinghof oder zur Reparatur bringen? Das Öko-Institut beantwortet in einer ausführlichen Daten- und Faktensammlung Grundsatzfragen zur Langlebigkeit und Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten.

Um sie bei dieser Entscheidung zu unterstützen, haben die Expertinnen und Experten des Öko-Institut konkrete Empfehlungen für Waschmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte, Spülmaschinen, Wäschetrockner und Staubsauger zusammengestellt. So sollten beispielsweise effiziente Waschmaschinen, und Wärmepumpenwäschetrockner möglichst lang genutzt werden, ggf. mithilfe von Reparaturen.

„Reparieren oder neu kaufen? Fragen, Antworten und Tipps für ein langes Leben von Elektrogeräten im Haushalt“, FAQ des Öko-Instituts (pdf)

„Welche Rechte habe ich, wenn ich mein Produkt länger nutzen möchte?“, Hintergrundpapier des Öko-Instituts zu Verbraucherrechten (pdf)

(Quelle: [Pressemitteilung Öko-Institut e.V. vom 11.10.2018](#))

(4) **Metastudie zur Wirtschaftlichkeit energieeffizienten Bauens**

Die Ausgestaltung von Energieeffizienzzielen im (Wohn-)Gebäudebereich wird auf allen fachlichen und gesellschaftlichen Ebene intensiv diskutiert. Im Zuge einer möglichen Verschärfung der gesetzlichen Anforderungen hat sich der Diskurs zuletzt noch verschärft.

Die unterschiedlichen Interessengruppen (Politik, Energie- und Bauwirtschaft, Öffentlichkeit,...) argumentieren auf Basis einer Vielzahl von wissenschaftlichen Untersuchungen und Studien, die ein sehr differenziertes Bild ergeben. Und wie eine Metastudie des Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau (IRB) aufzeigt, gibt es auf die Frage nach der Wirtschaftlichkeit energieeffizienten Bauens keine pauschalen, einfachen Antworten. Die umfassende Auswertung themenrelevanter Publikationen macht klar, dass die Ergebnisse vom jeweiligen Studienansatz abhängen.

[Metastudie „Wirtschaftlichkeit energieeffizienten Bauens“ \(pdf\)](#)

(Quelle: [Pressemitteilung Baulinks.de vom 14.10.2018](#))

(5) **BMI und DGNB veröffentlichen Erklärung zum nachhaltigen Bauen**

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) haben eine gemeinsame Erklärung zur Qualität von Bewertungssystemen des nachhaltigen Bauens verfasst. DGNB Präsident Prof. Alexander Rudolphi und Gunther Adler, Staatssekretär im Bundesbauministerium c/o BMI, haben diese am 9. Oktober im Rahmen der Expo Real in München unterzeichnet. Mit den in der Erklärung formulierten Grundsätzen einer deutschen Methodik der Nachhaltigkeitsbewertung wollen beide Parteien für eine ganzheitliche und lebenszyklusorientierte Planungs- und Baupraxis werben, die einen aktiven Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz leistet. Auch die Form des künftigen Zusammenwirkens von BMI und DGNB ist in dem Dokument definiert.

Bauen „made in Germany“ genießt weltweit einen guten Ruf. Das gilt im Hinblick auf die planerische Kompetenz, die technische Qualität und auch den baukulturellen Wert. Einen besonderen Stellenwert nimmt dabei das Thema Nachhaltigkeit ein, das mit Blick auf die Zukunftsfähigkeit der gebauten Umwelt von entscheidender Bedeutung ist.

Das jetzt veröffentlichte Grundsatzpapier fasst die wichtigsten Parameter des nachhaltigen Bauens und der dazugehörigen Bewertungsmethodik zusammen. Es stellt heraus, warum eine konsequente Betrachtung des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes genauso wichtig ist wie ein performanceorientierter Ansatz, der Wirkungen bewertet und damit Innovation fördert, anstatt konkrete Maßnahmen vorzugeben.

[Gemeinsame Erklärung zur Qualität von Bewertungssystemen des Nachhaltigen Bauens \(pdf\)](#)

(Quelle: [Pressemitteilung BauLinks.de vom 15.10.2018](#))

(6) **Wärmedämmung unschuldig:
Neue Erkenntnisse zum Brand am Londoner Grenfell Tower**

In London arbeitet seit rund einem Jahr eine Kommission zur Aufklärung des Brandes am Grenfell Tower am 14. Juni 2017. Sie wertete hierzu 400.000 Dokumente aus, befragte Experten sowie Feuerwehrlente und sichtete Fotos sowie Videos.

An der Fassade des Grenfell Towers war demnach kein Polystyrol, sondern Polyisocyanurat (PIR) als Dämmstoff in Dicken zwischen 10 und 16 cm verbaut. Und so ist die Brandweiterleitung an der Fassade laut aktuellen Erkenntnissen insbesondere durch die ACP-Wetterschutzverkleidung aus Aluminium mit aussteifendem Polyethylenkern verursacht worden. Die enorme Geschwindigkeit der Brandweiterleitung erklärt sich auch aus den Zustrom von Verbrennungsluft über die Hinterlüftung der Wetterschutzverkleidung. Es brannte nicht nur das Polyethylen, sondern auch das Aluminium der Wetterschutzplatten.

Die Wetterschutzverkleidung brannte völlig ab, während die Wanddämmung in großen Teilen erhalten blieb, sogar die gelbe Farbe der verbauten PIR-Platten war teilweise noch erkennbar. Gleichwohl wurde in den Tagen nach dem Brand verschiedentlich kolportiert, in London habe der Dämmstoff Polystyrol gebrannt - was gerne in die bereits seit 2011 laufende Medien-Kampagne gegen Polystyrol an deutschen Gebäudefassaden eingebaut wurde. Wissenschaftler hatten das bereits damals als unsachlich und falsch kritisiert, sie werden nun durch die Londoner Untersuchung bestätigt.

Am Grenfell Tower bewirkten innere und äußere Faktoren sowie zahlreiche Brandschutzmängel in einem komplexen Zusammenspiel den dramatischen Brandverlauf. Gegenüber diesem Brandinferno brennt Polystyrol aber „nur“ in der Breitenausdehnung des Primärbrandes nach oben und nicht um das Gebäude herum.

(Quelle: [Pressemitteilung BauLinks.de vom 16.10.2018](#))

(7) **[www.Brand-Feuer.de](http://www.brand-feuer.de) - ein ehrenamtliches Präventionsprojekt**

Die ehrenamtlich im Wiki-Stil erstellte Internetseite [www.Brand-Feuer.de](http://www.brand-feuer.de) ist ein Nachschlagewerk von und für Fachleute, Handwerker_innen, Feuerwehrmitarbeiter_innen, Versicherungen, Polizeibeamte, Kriminalisten, Schornsteinfeger_innen, Behörden, Interessierte und Geschädigte, aber auch für diejenigen, die sich über das notwendige Maß hinaus mehr dem eigenen Brandschutz widmen wollen.

<http://www.brand-feuer.de>

(8) Deloitte Studie: Erneuerbare Energien auf der Überholspur

Vor einigen Jahren wurde den erneuerbaren Energien nicht mehr als ein Nischendasein zugesprochen, heute sind sie fester Bestandteil der Energieversorgung vieler Staaten - zumal Hürden, die einen stärkeren Einsatz „der Erneuerbaren“ ausbremsen könnten, zunehmend abgebaut werden - oder bereits abgebaut sind, wie die aktuelle Deloitte-Studie zur Entwicklung des globalen Markts für erneuerbare Energien zeigt: In den meisten Staaten haben Utility-Scale-Onshore-Wind- und Solarkraft bereits Preisparität erreicht und auch die Netzintegration ist gelungen.

[Deloitte Studie „Global renewable energy trends“ \(pdf, in englischer Sprache\)](#)

(Quelle: [Pressemitteilung BauLinks.de vom 21.10.2018](#))

(9) Forschungsbericht IWU: Ansätze zur Reduktion der Nebenkosten im sozialen Wohnungsbau am Beispiel des Vorhabens „PassivHausSozialPlus“

Bezahlbarer Wohnraum stellt neben den Anforderungen an den Klimaschutz und den sparsamen Verbrauch von Ressourcen eine wesentliche Herausforderung für Bau- und Wohnungswirtschaft dar. Oft werden beide Aspekte unvereinbar gegenübergestellt, da durch ambitionierte Effizienzmaßnahmen die Baukosten erhöht werden. Besonders Haushalte mit niedrigem Einkommen und Bezieher von Unterstützungsleistungen fürs Wohnen (Wohngeld, KdU/KdH) sind häufig von klimagerechten und ressourcensparenden Gebäuden ausgeschlossen. Gleichzeitig steigen die Kosten für Kommunen, Länder und Bund für die Transferleistungen, die aus den Wohnkosten entstehen. Hier spielt nicht nur die Nettokaltmiete eine Rolle, auch die kalten und warmen Nebenkosten – die so genannte zweite Miete – gilt es zu reduzieren und dadurch auch die öffentliche Hand zu entlasten.

Die Untersuchungen des Instituts Wohnen und Umwelt (IWU) diskutieren am Beispiel des konkreten Bauprojektes in Darmstadt mögliche Einsparpotentiale von Nebenkosten durch technische oder organisatorische Maßnahmen sowie Umsetzungshemmnisse im Mietrecht, im Sozialrecht und in der sozialen Wohnraumförderung. Außerdem werden technische und juristische Fragen zur Abrechnung und zur Stromlieferung an die Mieterinnen und Mieter diskutiert.

[Endbericht: Ansätze zur Reduktion der Nebenkosten im sozialen Wohnungsbau am Beispiel des Vorhabens "PassivhausSozialPlus" in Darmstadt \(pdf\)](#)

(Quelle: [Institut Wohnen und Umwelt IWU](#))

(10) **„Call for papers“ für die 23. Internationale Passivhaustagung in Gaobeidian/China**

Am 21. und 22. September 2019 findet die Internationale Passivhaustagung erstmals in Gaobeidian/China statt.

Das Passivhaus-Institut bittet um die Einreichung von Abstracts für Vorträge bis zum 2. Dezember 2018.

Geplante Themen:

- Beispiele Wohngebäude & Nichtwohngebäude
- Inbetriebnahme / Facility Management / Monitoring
- Lüftung / Raumluftqualität / Sommerkomfort
- Küchenabluft im Passivhaus
- Luftdichtheit & wärmebrückenfreies Konstruieren
- Sanierung im Passivhaus-Standard (EnerPHit)
- Wirtschaftlichkeit / Entscheidungsstrategien
- Qualifizierung von Planern und Handwerkern
- Qualitätssicherung / Nutzen der Zertifizierung
- Tools für die erfolgreiche Planung (BIM)
- Heizung / Kühlung / Warmwasser
- Gebäudehülle: Komponenten
- Erneuerbare Primärenergie (PER)

Mehr Informationen: www.passivhaustagung.de

(11) **Wettbewerb des ZD.B: „Science Slam: Künstliche Intelligenz“**

Künstliche Intelligenz ist allgegenwärtig. Ob in Autos und Verkehrstechnik, der Arbeitswelt, der Unterhaltung – kaum ein Bereich bleibt davon unberührt und was lange nur Science Fiction war, ist längst Realität. Doch wir sind erst am Anfang! Wie nützt KI uns heute schon und wie geht es in Zukunft weiter?

Der Wettbewerb des [Zentrum Digitalisierung.Bayern \(ZD.B\)](http://www.zentrum-digitalisierung-bayern.de) sich an Studierende, Promovierende, Forschende und Wissenschaftler_innen aus der bayerischen Wissenschaft und Wirtschaft, deren Forschung Bezug zu Künstlicher Intelligenz oder Maschinellem Lernen aufweist.

Ob Informatik, Mathematik, Maschinenbau oder Fahrzeugtechnik, Robotik, Soziologie oder auch Philosophie, wir wollen von euch erfahren: Welche Potenziale gibt es? Inwiefern nützt KI uns Menschen im Alltag und Beruf schon heute? Wo liegen die Grenzen und Möglichkeiten und wie sehen die Perspektiven aus?

Beim Science Slam am 21. November in München können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in zehnteiligen Vorträgen anschaulich und kurzweilig erklären, woran sie arbeiten und wie sie die Zukunft gestalten.

Neben dem Sieg des Slams gibt es die Chance über eine Experten-Jury für den gesonderten Final-Pitch ausgewählt zu werden, der am 3. Dezember im Rahmen des Digital Gipfels in Nürnberg stattfindet.

<https://zdb-science-slam.de>

B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München

(1) Infopoint Bauzentrum München Infobörse für Familien mit Handicap

Termin: **Freitag, 16. November 2018, 11 bis 17 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Festsaal Altes Rathaus**, Marienplatz 15, 80331 München,
Eingang in der Durchfahrt, barrierefreier Zutritt mit Lift

Veranstalter: **Fachstelle Familie Stadtjugendamt**
www.muenchen.de/familie

Eintritt frei

[Weitere Infos und Programm](#)

Am 16.11.2018 findet zum dritten Mal von 11 bis 17 Uhr die Infobörse für Familien mit Handicap im Alten Rathaus München am Marienplatz statt.

Alle Familien aus München und Umgebung sind eingeladen, sich an über 60 Messeständen über die vielfältigen Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung zu informieren und sich beraten zu lassen

Wie finde ich ...

- eine passende Kinderbetreuungsform?
- eine geeignete Schule?
- interessante und kostengünstige Freizeit- und Ferienangebote?
- einen geeigneten Ausbildungsplatz?
- neue und inklusive Angebote?
- die richtige Therapie und Förderung?
- finanzielle und rechtliche Unterstützung?

Im Rahmen der Infobörse werden vielfältige Informationen, aber auch die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch und Austausch geboten.

Die Infobörse wird von der Fachstelle Familie des Stadtjugendamts in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat, dem Referat für Bildung und Sport, dem Referat für Gesundheit und Umwelt, den Münchner Wohlfahrtsverbänden und dem Bezirk Oberbayern durchgeführt.

Auch das Bauzentrum München ist erstmals mit einem kleinen Infopoint vertreten und informiert dort über seine Beratungs- und Veranstaltungsangebote zum barrierefreien Wohnen, Bauen und Sanieren. Dort steht auch unser ehrenamtlicher Berater Michael Klingseisen, Architekt und ö.b.u.v. Sachverständiger für barrierefreies und rollstuhlgerechtes Planen und Bauen für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung.

(2) **Infostand & Vortrags-Forum auf der Messe Heim+Handwerk**
Energie. Intelligent. Genutzt.

Termin: **Mittwoch bis Sonntag, 28. November bis 2. Dezember 2018, 9:30 bis 19:00 Uhr**

Ort: **Halle B2, Stand B2.26G, Messegelände**

Eintritt: **Tickets ab 13 Euro**

<https://heim-handwerk.de/>

Das Bauzentrum München organisiert auch auf der Heim+Handwerk 2018 in Kooperation mit der Gesellschaft für Handwerksmessen (GHM) im Forum „**Energie. Intelligent. Genutzt.**“ (Halle B2) ein hochkarätiges Vortragsprogramm.

Die Fachleute vom Bauzentrum München und seinen Kooperationspartner_innen informieren rund um das energieeffiziente Wohnen, Bauen und Sanieren. Die Vorträge finden täglich ab 11 Uhr im stündlichen Rhythmus statt.

Am Infostand des Bauzentrum München stehen unsere Expertinnen und Experten auch für eine persönliche Beratung zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

C. Fachforen vom Bauzentrum München

(1) Partnerforum

Erdwärme-Nutzung in der Messestadt Riem

- Was alle Beteiligten beitragen können
- Technische Voraussetzungen und deren Kosten

Termin: **Montag, 12. November 2018, 16.00 bis 18.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Veranstalter: **Bauzentrum München** in Kooperation mit dem
Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem

Fachliche
Leitung: **Teresa Sauczek**

Eintritt frei

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)

Anmeldung:

- Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten
- Ihre Anmeldung wird nicht namentlich erfasst und es werden keine persönlichen Daten gespeichert
- Sofern Sie auf Ihre Anmeldung von uns keine gegenteilige Nachricht erhalten, ist ihre Teilnahme an der Veranstaltung gesichert

Teilnahmebestätigung:

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, müssen sie diese mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt bestellen

Fortbildungspunkte:

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Die Nutzung der Erdwärme (Geothermie) ist für ein Versorgungsunternehmen wie die Stadtwerke München nur dann wirtschaftlich, wenn die Rücklauftemperatur des Fernwärme-Wassers aus den angeschlossenen Häusern möglichst niedrig ist. Diese wiederum ist abhängig von der Qualität in der Planung und Ausführung der Heizungsanlagen in den Gebäuden. Somit kann die ökologisch vorteilhafte Versorgung mit Erdwärme nur dann effizient und wirtschaftlich funktionieren, wenn alle Beteiligten ihren Beitrag dazu leisten. Die für die Heizungsanlagen in den Gebäuden verantwortlichen Personen stehen daher vor der Aufgabe entsprechend optimierte Anlagen in Auftrag zu geben.

Die Messestadt Riem wird überwiegend durch ein Fernwärmenetz mit Wärme versorgt, die in circa drei Kilometer Tiefe geothermisch gewonnen wird. Die positiven energiewirtschaftlichen Erfahrungen in der Messestadt gaben um das Jahr 2010 den Anstoß für die „Wärmewende 2040 Strategie“ der SWM.

Das Forum erläutert die technischen Herausforderungen und Lösungsansätze von beispielhaften Projekten. Einen inhaltlichen Schwerpunkt bildet die Problematik von zu hohen Rücklauf-temperatur in Wärmenetzen und möglicher Lösungsansätze zu Ihrer Absenkung und den daraus gewonnenen Praxis-Erfahrungen. Die SWM stellen die Entwicklung der Rücklauf-temperatur in der Messestadt vor.

Programm:

- 15.45 Begrüßungskaffee
- 16.00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 16.05 **Die Fernwärme-Versorgung aus politischer Sicht**
Dr.-Ing. Georg Kronawitter, Mitglied im BA 15 Trudering-Riem,
Stadtrat der Landeshauptstadt München 2008/2014
- 16.20 **Erfahrungen aus der technischen Beratung in Gebäuden der Messestadt**
Manfred Giglinger, Sachverständiger TGA und Energieeffizienz,
Planungsbüro Giglinger VDI
- 16.30 **Entwicklung der Rücklauf-temperatur im Fernwärmenetz der Messestadt Riem**
Heiko Popp, SWM Infrastruktur GmbH & Co. KG
- 17.00 **Zweistufige Systeme reduzieren die Rücklauf-temperatur und die Kosten**
Matthias Richter, Richter Pumpentechnik GmbH
- 17.20 **Verbesserung der Hydraulik bei Großobjekten und Anschlusswertreduzierung**
Manfred Giglinger, Sachverständiger TGA und Energieeffizienz,
Planungsbüro Giglinger VDI
- 17.40 **Beispiele für die Absenkung der Rücklauf-temperatur aus der Praxis**
Gerhard Schmid, Eura Ingenieure Schmid
- 18:00 **Erfahrungsbericht aus Nutzersicht**
N.N., Interessengemeinschaft Fernwärme in der Messestadt Riem (angefragt)
- 18:15 Abschluss-Diskussion
- 18:30 Ende der Veranstaltung
-

(2) Fachforum

Drohnen am Bau

- Chancen der neuen Technik
- Was ist zu beachten?

Termin: **Montag, 19. November 2018, 15.00 bis 18.20 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Veranstalter: **Bauzentrum München**

Fachliche
Leitung: **Teresa Sauczek**

Eintritt frei

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)

Anmeldung:

- Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten
- Ihre Anmeldung wird nicht namentlich erfasst und es werden keine persönlichen Daten gespeichert
- Sofern Sie auf Ihre Anmeldung von uns keine gegenteilige Nachricht erhalten, ist ihre Teilnahme an der Veranstaltung gesichert

Eintritt 8 Euro:

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag
- Um Wartezeiten bei der Bezahlung zu vermeiden empfehlen wir Ihnen den Betrag passend bereit zu halten

Teilnahmebestätigung:

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, müssen sie diese mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt bestellen

Fortbildungspunkte:

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Unbemannte Luftfahrtfahrzeuge, umgangssprachlich „Drohnen“ genannt, werden zunehmend am Bau und im Handwerk eingesetzt. Die mit Kameras ausgestatteten Drohnen ermöglichen die Begutachtung schlecht erreichbarer oder schlecht einsehbarer Gebäude-Teile wie Fassaden, Dächer und Schornsteine. Drohnen werden aber auch zur Vermessung auf Baustellen eingesetzt. So können wichtige Details und Probleme festgestellt werden, die dann in die Dokumentation und in die weitere Planung und Bauausführung einfließen können.

Die Einsatzmöglichkeiten der Drohnen sind vielfältig, vor allem wenn die Drohnen anstelle von herkömmlichen Kameras mit Spezialkameras wie z.B. Wärmebildkamera oder Scanner ausgestattet sind. Der Betrieb von Drohnen wurde im April 2017 in der neuen „Drohnen-Verordnung“ geregelt.

Dieses Fachforum gibt einen ersten Überblick über die Erfahrungen und Potenziale beim Einsatz von Drohnen am Bau und erklärt die rechtlichen Aspekte. Nicht zuletzt sollte vor dem Einsatz geklärt sein, welche Risiken gegebenenfalls durch Versicherungen abgedeckt sind. Aus diesen Informationen leitet sich die individuelle Entscheidung ab, ob Drohnen in eigener Verantwortung angeschafft oder als externe Dienstleistungen eingekauft werden sollen. Dabei ist wiederum die Kenntnis über wichtige Details zu Ausschreibungen oder Vertragsbestandteilen von Bedeutung.

Programm:

- 14.45 Begrüßungskaffee
 - 15.00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
 - 15.10 **Erfahrungen mit Drohnen - Kosten und Nutzen**
José Carlos Vicente Plaza, BIM-Manager, Cavicon GmbH
 - 15.30 **Qualitäts-Merkmale von Drohnen**
Alexander Fraess-Ehrfeld, Geschäftsführer, AIR6 Systems GmbH
 - 15.50 **Führerschein nach Drohnen-Verordnung**
Notwendige Behörden-Erlaubnisse
Frank Lemm, FF-Company Multicopter & Drones GmbH
 - 16.10 **Vermessung mit Drohnen: Schnittstelle Drohne - BIM**
Klaus Weismor, Punkt im Raum
 - 16:30 Pause
 - 16.50 **Drohnen am Bau - rechtliche Aspekte**
Bettina Neheider, Rechtsanwältin, Heuking Kühn Lüer Wojtek PartGmbH
 - 17.00 **Wichtige Aspekte für Ausschreibung und Beauftragungen von Drohnen-Einsätzen**
Oliver Reichl, Bayern Drohne
 - 17.20 **Haftpflicht-Versicherung bei Einsatz von Drohnen**
Matthias Tranziska, HDI Versicherung AG
 - 17.40 **Anwendung von Drohnen mit Wärmebildkamera in der Praxis (PV Anlagen)**
Oliver Reichl, Bayern Drohne
 - 18:00 Abschluss-Diskussion
 - 18.20 Ende der Veranstaltung
-

(3) **Fachforum**

Solar-Stromspeicher

Aktuelle Themen, Ökologie, Perspektiven

Termin: **Dienstag, 27. November 2018, 15.00 bis 18.15 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Veranstalter: **Bauzentrum München**

Fachliche
Leitung: **Cigdem Sanalmis**

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)

Anmeldung:

- Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten
- Ihre Anmeldung wird nicht namentlich erfasst und es werden keine persönlichen Daten gespeichert
- Sofern Sie auf Ihre Anmeldung von uns keine gegenteilige Nachricht erhalten, ist ihre Teilnahme an der Veranstaltung gesichert

Eintritt 8 Euro:

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag
- Um Wartezeiten bei der Bezahlung zu vermeiden empfehlen wir Ihnen den Betrag passend bereit zu halten

Teilnahmebestätigung:

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, müssen sie diese mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt bestellen

Fortbildungspunkte:

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Thema:

Sinkende Preise für Stromspeicher - um etwa 40 Prozent in den vergangenen drei Jahren - sorgen für stetig wachsende Verkaufszahlen.

Bedeutende Aspekte für den Einsatz von Stromspeichern sind:

- Die Erhöhung des Eigenverbrauchs bei Solarstrom-Anlagen macht Investitionen in Stromspeicher wirtschaftlich.
- Die Kopplung von Elektromobilität mit Stromspeichern bietet viele zusätzliche Einsatzmöglichkeiten.
- Die in 2021 auslaufende EEG-Förderung für die ersten Photovoltaikanlagen schafft neue Anwendungsfälle, insbesondere bei der Erhöhung des Eigenverbrauchs.

Das Forum gibt einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen bei Stromspeichern. Tests ermöglichen einen besseren Vergleich der am Markt verfügbaren Stromspeicher. Die Nachhaltigkeit der Technik ist zu hinterfragen. Nutzen sie den Erfahrungsaustausch mit Expertinnen und Experten aus der betrieblichen Praxis und der Wissenschaft.

Programm:

- 14:45 Begrüßungskaffee
- 15:00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:10 **Ein Weg in die Energieunabhängigkeit - Geschäftsmodelle**
Katharina Kreidenweis, B.Eng, Sonnen GmbH
- 15:50 **Umweltauswirkung, Rohstoffbedarf und Recyclingpotential von Batteriespeichern**
N.N., Karlsruher Institut für Technologie
- 16:20 **Solarstromspeicher: Förderung und Finanzierung**
Jörg Sutter, DGS e.V.
- 16:40 Pause
- 16:55 **Tests von am Markt verfügbaren Batteriespeichern im Rahmen des Forschungsprojekts „SafetyFirst“**
N.N., Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE
- 17:25 **Aktuelle Rechtsfragen beim Betrieb von Speichern**
Holger Schneidewindt, Verbraucherzentrale NRW
- 17:55 **10.000-Häuser-Programm: Erfolge, Statistiken, Ausblick**
Carolin Siegler,
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie
- 18:05 **Speicher-Förderung**
Franz Lichtner, Stadtwerke München SWM
- 18:15 Ende der Veranstaltung
-

(4) Partnerforum

Beton-Monster werden Denkmal

- Sanierungsbedarf
- Konsequenzen bei Einstufung als Denkmal

Termin: **Freitag, 30. November 2018, 13:30 bis 18:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Veranstalter: **Bauzentrum München** in Kooperation mit
Europäischer Verband der Energie- und Umweltschutzberater (EVEU e.V.)
BAYERNenergie e.V.

Fachliche
Leitung: **Jürgen Piechotka**

Eintritt frei

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)

Anmeldung:

- Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten
- Ihre Anmeldung wird nicht namentlich erfasst und es werden keine persönlichen Daten gespeichert
- Sofern Sie auf Ihre Anmeldung von uns keine gegenteilige Nachricht erhalten, ist ihre Teilnahme an der Veranstaltung gesichert

Teilnahmebestätigung:

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, müssen sie diese mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt bestellen

Fortbildungspunkte:

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Thema:

Die großen Gebäude und Siedlungen aus Beton - verstärkt gebaut in den 70er Jahren - werden einerseits von Betrachterinnen und Betrachtern häufig widersprüchlich bewertet, andererseits können die Bewohnerinnen und Bewohner der Gebäude aber oft auch viele Gründe aufzählen, warum sie gerne in diesen Häusern wohnen.

Wegen einer möglichen Einstufung dieser Beton-Gebäude als erhaltungswürdig bzw. als Denkmal stehen derzeit wichtige Änderungen an, aus denen sich erhebliche Konsequenzen ergeben. Die Gebäudetechnik muss häufig dringend erneuert werden und die meist prägende Kühlrippenstruktur verhindert die Anbringung einer Wärmedämmung an den Fassadenseiten.

Das Forum gibt einen Überblick über die Herausforderungen, denen sich die Eigentümerinnen und Eigentümer der Gebäude stellen müssen.

Programm:

- 14:15 Begrüßungskaffee
- 14:30 Begrüßung
Roland Gräbel
- 14:40 **Die architektonische Qualität der Beton-Monster**
Prof. Dipl.-Ing. Karl Zankl, Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt
- 15:05 Praxiserfahrung:
Energetische Sanierung „Der Fuchsbau“ (Ungererstraße 19 in Schwabing)
Dr. Bernd Geiger, Beiratsvorsitzender und Ingenieur
- 15:25 **Energetische Beurteilung der Gebäudehülle**
Prof. Friedemann Zeitler, Studiengang Energieeffizientes Gebäudedesign,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg
- 15:50 **Betonsanierung**
Prof. Dipl.-Ing. Karl Zankl, Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt
- 16:15 Pause
- 16:30 **Fenstertausch und Raumhygiene**
Prof. Friedemann Zeitler, Studiengang Energieeffizientes Gebäudedesign,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg
- 16:55 **Hydraulischer Abgleich in großen Bestandsanlagen**
Manfred Giglinger, Sachverständiger TGA und Energieeffizienz,
Planungsbüro Giglinger VDI
- 17:20 **Wärmedämmung von Dach und Fassaden-Teilen**
Prof. Dipl.-Ing. Karl Zankl, Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt
Prof. Friedemann Zeitler, Studiengang Energieeffizientes Gebäudedesign,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg
- 17:45 **Fördermöglichkeiten für Sanierung im Denkmal - Wege durch den Irrgarten**
Cornelius Schmidt, Vorstandsmitglied BAYERNenergie e.V.,
Planung & Energie GmbH
- 18:10 **Konsequenzen für Eigentümerinnen und Eigentümer**
Jürgen Piechotka, Dipl.-Ing. Architekt, 1.Vorstand EVEU,
Sachverständiger für Energieberatung im Baudenkmal
- 18:20 Abschlussdiskussion
- 18:30 Ende der Veranstaltung
-

D. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

[Flyer Infoabende Bauzentrum München September bis Dezember 2018 \(pdf\)](#)

(1) Infoabend

Immobilienkauf – Ablauf nach der Entscheidung

Termin: **Montag, 5. November 2018, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Bernd Schwarz**, staatlich geprüfter Betriebswirt

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die Kaufentscheidung für eine Wohnung oder ein Haus ist gefallen. Aber wie geht es jetzt weiter? Wie sicher ist der Eigentumsübergang und was hat der Notar mit allem zu tun? Was bedeutet eine Auflassungsvormerkung? Was will die Gemeinde und das Finanzamt? Welche Rolle spielt der Bodenrichtwert und wo ist er zu erfahren? Welche Informationen benötigt die Bank? Wie lange dauert das Alles bis man endlich Eigentümerin bzw. Eigentümer ist?

(2) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd

Moderne Beleuchtungssysteme von Halogen bis LED

Termin: **Dienstag, 6. November 2018, 18:30 bis 19:30 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Monika Kröner**, Dipl.-Ing. (FH), Architektin, Lichtplanerin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Süd**, Albert-Roßhaupter-Str. 8
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die klassische Glühlampe ist ein Auslaufmodell und mit der Energiesparlampe konnten sich viele Leute nicht anfreunden. Als Alternative haben sich in den letzten Jahren Halogenleuchten und LEDs ihren Platz erobert. Die Lichtfarbe "weiß" entspricht allerdings oft nicht dem gewohnten "weiß" und die neuen Helligkeitsangaben sind erklärungsbedürftig. Auf der anderen Seite ergeben sich aber neue gestalterische Möglichkeiten mit den LEDs. Der Vortrag erläutert die Unterschiede zu den bisherigen Lichtquellen und die Qualitätskriterien der neuen Produkte.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(3) **Infoabend**

**Angenehmes Licht für Wohnräume:
Watt, Lumen, Kelvin und Co - was bedeutet das?**

Termin: **Mittwoch, 7. November 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Monika Kröner**, Dipl.-Ing. (FH), Architektin, Lichtplanerin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

In den Regalen mit Beleuchtungsmitteln hat sich in den letzten Jahren viel getan. Um die benötigte Lichtstärke mit dem gewünschten Farbton zu finden, müssen die Angaben auf der Verpackung genau studiert werden. Der Vortrag informiert über die Kriterien, die man kennen sollte, damit sich nach dem Einschalten der Beleuchtung im Wohnraum auch die Erwartungen erfüllen und gibt einen Überblick zu den aktuellen Leuchtmitteln am Markt.

(4) **Infoabend**

Leitfaden gesund Bauen

Termin: **Donnerstag, 8. November 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Pamela Jentner**, Dipl.-Biol. (Univ), Baubiologin (IBN)
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Immer mehr Bauherrinnen und Bauherren wollen umweltbewusst Planen, Bauen und Sanieren. Gerade im Bereich des nachhaltigen Bauens gibt es jedoch noch große Unsicherheiten und entsprechenden Informationsbedarf bei den Ausführenden.

Welche Qualitätsstandards gibt es, welche Bauweisen, Baustoffe und Inneneinrichtungen eignen sich, damit ein Arbeits- und Wohnumfeld entstehen kann, das nicht nur umweltbewusster und gesünder, sondern auch schöner und wertiger ist? Welche Datenbanken bietet die Industrie zur Auswahl von Baustoffen und Materialien? Wie aussagekräftig sind Öko-Labels? Sind Produkte ohne Auszeichnung zwangsläufig schlechter zu bewerten? Worauf kommt es in der praktischen Planung und Umsetzung wirklich an?

(5) **Infoabend**

Vermietung von Wohnraum - Praxistipps von der Expertin

Termin: **Montag, 12. November 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Michaela Polklesener**, Dipl.-Ing. Architektur

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Vor Vermietung einer Wohnung ist es wichtig, sich Gedanken über einige Punkte zu machen. Der Vortrag gibt Vermieterinnen und Vermietern Hinweise zum Vorgehen bei der Festlegung des Mietpreises – zum Beispiel in Abhängigkeit vom Zustand der Wohnung –, über wichtige Inhalte des Mietvertrags, die Prüfung potenzieller Mieterinnen und Mieter, die korrekte Übergabe der Mietsache und die richtige Ausfertigung des Protokolls.

(6) **Infoabend Mieterverein München e.V.**

Die Betriebs- und Heizkostenabrechnung verstehen und prüfen

Termin: **Dienstag, 13. November 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: Gisela Weber, Rechtsanwältin
www.mieterverein-muenchen.de

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die Vorauszahlungen auf die Betriebs- und Heizkosten werden häufig als Zweite Miete bezeichnet. Die Überprüfung der Betriebs- und Heizkostenabrechnung ist für viele Mieterinnen und Mieter aber ein Buch mit sieben Siegeln. Welche Kostenpositionen dürfen den Mieterinnen und Mietern aufgebürdet werden, ist die Kostenverteilung nachvollziehbar, was bedeuten Schlagworte wie „Bruttomiete“, „Nettomiete“, „Wirtschaftlichkeitsgebot“, „Ausschlussfrist für die Abrechnungserstellung“? Auch die neue Rechtsprechung zu diesem Thema wird vorgestellt.

(7) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule West**
Schimmel vermeiden, beseitigen, sanieren

Termin: **Mittwoch, 14. November 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Edmund Bromm**, Sachverständiger für Feuchteschäden
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS West**, Bäckerstr. 14
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Schimmel in der Wohnung ist eklig und kann gesundheitliche Probleme verursachen. Oftmals entsteht Schimmel nach Modernisierungen, beispielsweise wenn neue Fenster in Gebäuden ohne Wärmedämmung eingebaut oder Veränderungen an Heizkörpern vorgenommen wurden. Werden einzelne Energiespar-Maßnahmen nicht aufeinander abgestimmt, kann sich Schimmel optimal ausbreiten. Aber auch bei den alltäglichen Heizgewohnheiten muss man einiges beachten, damit der Schimmel keinen perfekten Nährboden vorfindet, besonders in Ecken und Fensternischen. Der Vortrag zeigt, wie Schimmel vermieden oder beseitigt werden kann und wie die Wohnung im schlimmsten Fall richtig saniert werden muss.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Kurzberatung nach vorheriger Anmeldung bei der MVHS. [Link zur Anmeldung](#)

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(8) **Infoabend**

Der hydraulische Abgleich - Optimierung von Heizungs- und Warmwassersystemen

Termin: **Donnerstag, 15. November 2018, 18 bis 19 Uhr**

Referent: **Manfred Giglinger**, Fachplaner TGA, Energieberater
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der hydraulische Abgleich ermöglicht den energieeffizienten und sparsamen Betrieb der Heizungsanlage. Eine Überhitzung der Räume nahe der Heizungspumpe und die Unterversorgung entfernter Räume wird verhindert und ein geräuschloser Betrieb der Heizungsanlage erreicht.

Der Aufwand für die Optimierung der Heizungsanlage ist je nach den vorhandenen Bedingungen unterschiedlich: Manchmal genügt es, die vorhandenen Armaturen und Parameter richtig einzustellen. Bei älteren Anlagen müssen teilweise Strangarmaturen, Heizkörperventile und Pumpen ersetzt werden. Entsprechend schwanken auch die Kosten. Die Optimierung der Hydraulik ist aber in jedem Fall eine wirtschaftliche Maßnahme, die Kosten amortisieren sich in wenigen Jahren.

(9) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord**
Ist Elektromobilität schon alltagstauglich?

Termin: **Montag, 19. November 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Norbert Endres**, staatlich geprüfter Umweltschutztechniker
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Nord**, Troppauerstr. 10
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Kauf eines Elektrofahrzeugs rückt für viele Münchnerinnen und Münchner immer mehr ins Blickfeld. Vorab stellen sich den Interessierten jedoch wichtige Fragen zur Praxistauglichkeit: Auf welche Kriterien sollte bei der Auswahl eines Fahrzeugs geachtet werden? Welche Reichweite ist für mich notwendig? Wie aufwändig sind Betrieb und Unterhalt eines Elektrofahrzeugs? Wo gibt es Ladestationen, welche davon haben Ökostrom? Können überhaupt alle Ladestützen genutzt werden? Und: Was passiert, wenn der Akku mal ganz leer ist?

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(10) **Infoabend Bauherren-Schutzbund e.V.**
Gewährleistung – wie komme ich zur Nachbesserung?

Termin: **Dienstag, 20. November 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referenten: **Andreas May**, Dipl.-Ing., Architekt
Jörg Kowalsky, Fachanwalt für Baurecht
www.bsb-ev.de

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Nach der Abnahme muss die Eigentümerin, der Eigentümer sich selbst um den Erhalt der Immobilie kümmern. Für die Bauleistungen gibt es für eine begrenzte Zeit noch eine Gewährleistung durch die ausführenden Firmen. Über ihre Rechte in dieser Gewährleistungszeit sollten Bauherrinnen und Bauherren sowie Käuferinnen und Käufer genau Bescheid wissen, um eventuell notwendige Nachbesserungen erfolgreich durchsetzen zu können.

(11) **Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München**
Innenwanddämmung: Sinn und Methoden

Termin: **Mittwoch, 21. November 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Referent: **Werner Fuest**, Stukkateurmeister, Energieberater HWK
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166
www.oebz.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Eine Dämmung der Innenwand bietet einige Vorteile, ist aber auch mit Risiken verbunden. Insbesondere die Gefahr der Feuchtigkeitsbildung erfordert eine besonders sorgfältige Planung und gewissenhafte Ausführung, um nachfolgende Bauschäden zu vermeiden. Der Vortrag stellt detailliert dar, was bei einer Innenwanddämmung beachtet werden muss, welche unterschiedlichen Systeme es gibt, wie sie mit und ohne Dampfsperre verarbeitet werden und welche Anforderungen die Energieeinsparverordnung (EnEV) stellt.

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an.

(12) **Infoabend**
Schimmel vermeiden, beseitigen, sanieren

Termin: **Donnerstag, 22. November 2018, 18 bis 19 Uhr**
Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Referent: **Edmund Bromm**, Sachverständiger für Feuchteschäden
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Schimmel in der Wohnung ist eklig und kann gesundheitliche Probleme verursachen. Oftmals entsteht Schimmel nach Modernisierungen, beispielsweise wenn neue Fenster in Gebäuden ohne Wärmedämmung eingebaut oder Veränderungen an Heizkörpern vorgenommen wurden. Werden einzelne Energiespar-Maßnahmen nicht aufeinander abgestimmt, kann sich Schimmel optimal ausbreiten. Aber auch bei den alltäglichen Heizgewohnheiten muss man einiges beachten, damit der Schimmel keinen perfekten Nährboden vorfindet, besonders in Ecken und Fensternischen. Der Vortrag zeigt, wie Schimmel vermieden oder beseitigt werden kann und wie die Wohnung im schlimmsten Fall richtig saniert werden muss.

(13) **Vortrag in der VHS SüdOst**

Bau- und Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung - das wird gefördert

Termin: **Mittwoch, 28. November 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Gesa Lenhardt**, Dipl.-Ing., Architektin, Energieberaterin BAFA/KfW
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **VHS SüdOst**, Wolf-Ferrari-Haus, Raum 232, Rathausplatz 2, Ottobrunn
www.vhs-suedost.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag informiert über den Weg zu den Fördergeldern des Bundes, des Landes und der Landeshauptstadt München. Es werden praxisnahe Hinweise zur Kumulierung der Mittel gegeben. Ziel der Veranstaltung ist es, jeden Bauherren hinreichend über das ob und wie in Sachen Fördergelder zu informieren. Insbesondere das Förderprogramm der Stadt München für energiesparende Maßnahmen am Bau wird vorgestellt. Der Vortrag richtet sich auch an Energieberater und Architekten, die ihren Kunden bei der Beschaffung von Fördermitteln behilflich sein wollen.

Die VHS SüdOst bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

E. Partnerveranstaltungen

[Link zum Veranstaltungskalender "Partnerveranstaltungen" vom Bauzentrum München](#)

[Link zum Veranstaltungskalender der Bayerischen Architektenkammer](#)

[Link zum Veranstaltungskalender des BAYERNenergie e.V.](#)

(1) **Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München** **E-Mobilität für Energieberater**

Termin: **Mittwoch, 7. November, von 9:00 bis 16:30 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München**

Veranstalter: **[BAYERNenergie e.V.](#)**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **240 Euro** für Mitglieder
290 Euro für Nichtmitglieder

[Programm und Anmeldung](#)

(2) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer** **Schallschutz im Hochbau und die neue DIN 4109**

Termin: **Donnerstag, 8. November 2018, 9.30 bis 17.00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **[Bayerische Architektenkammer](#)**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **150 Euro** für Kammermitglieder/Absolventen
220 Euro für Gäste

[Programm und Anmeldung](#)

(3) **Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
Solarwärme versus Solarstrom

Termin: **Donnerstag, 15. November 2018, 13:30 bis 16.30 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **130 Euro** für Mitglieder
160 Euro für Nichtmitglieder

[Programm und Anmeldung](#)

(4) **Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
Baubegleitung mit Qualitätssicherung nach KfW-Anforderungen für Experten

Termin: **Freitag, 16. November 2018, 9 bis 17 Uhr**
Samstag, 17. November 2018, 9 bis 17 Uhr

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **450 Euro** für Mitglieder
550 Euro für Nichtmitglieder

[Programm und Anmeldung](#)

(5) **Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
Lüftungsworkshop

Termin: **Dienstag, 20. November 2018, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **240 Euro** für Mitglieder
290 Euro für Nichtmitglieder

[Programm und Anmeldung](#)

(6) **Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
Wärmebrücken - erkennen – optimieren – berechnen – vermeiden

Termin: **Donnerstag, 22. November 2018, 9:00 bis 16.30 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **450 Euro** für Mitglieder
550 Euro für Nichtmitglieder

[Programm und Anmeldung](#)

F. Sonstige Veranstaltungshinweise

(1) **IHK-Konferenz**
Schiienenverkehr - Wirtschaft trifft Mobilität

Termin: **Dienstag, 6. November 2018, 9 bis 16 Uhr**

Ort: Binderholz Deutschland GmbH, Einsteinstr. 9, 85092 Koesching / Interpark

Veranstalter: [IHK München und Oberbayern](#)

Die Teilnahme ist kostenfrei - Anmeldung erwünscht bis 04.11.2018

Programm und Anmeldung

Vertreter aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und dem Transportgewerbe diskutieren die Zukunft des Schienengüterverkehrs. Bei dieser Fachveranstaltung im Interpark (Kösching) bei Ingolstadt erwartet Sie eine Reihe thematischer Impulse aus dem „Masterplan Schienengüterverkehr“ und dem Gleisanschluss-Förderprogramm der Bundesregierung. Die Potenziale der Direktverladung bei Binderholz zeigen beispielhaft die strategischen Vorteile eines firmeneigenen Gleisanschlusses.

(2) **Neuburger Fachtagung**
Plusenergiesiedlungen - Die Zukunft des Bauens

Termin: **Donnerstag, 15. November 2018, 14.00 bis 20.10 Uhr**

Ort: **Fürstlicher Marstall**, Ottheinrichplatz A 118, 86633 Neuburg an der Donau

Veranstalter: **Stadt Neuburg an der Donau**, Stabsstelle Umwelt und Agenda 21

Die Teilnahme ist kostenfrei - Anmeldeschluss: 05.11.2018

Programm und Anmeldung

Die Neuburger Fachtagung richtet sich an alle, die für das Thema Bauen der Zukunft Verantwortung tragen und Interesse zeigen. Wissenschaftler wie Prof. Dr.-Ing. Norbert Fisch von der TU Braunschweig werden bauliche und technische Konzepte des „Gebäudes der Zukunft“ als Energieerzeuger aus erneuerbaren Energiequellen vorstellen. Dr. Burkhard Schulze Darup, Architekt aus Berlin, legt seinen Fokus in seinem Vortrag auf die Gebäudebestandssanierung. Dr. Arnd Rose, Architekt aus Bonn, thematisiert das Thema Plusenergie bei öffentlichen Gebäuden. Steffen Mechter, Netzwerk Effizienzhaus PLUS, stellt sich in seinem Vortrag der Herausforderung, durch innovative Herangehensweisen Ökologie und Ökonomie beim Bau einer Effizienzhaus Plus Siedlung ins Gleichgewicht zu bringen.

(3) **Netzwerkforum**
BIM – Building Information Modeling

Termin: **Mittwoch, 21. November 2018, 9:00 bis 17:45 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayern Innovativ GmbH** in Kooperation mit
Bayerische Architektenkammer
Bayerische Ingenieurekammer-Bau
Bayerische Bau-Verbände

Die Teilnahme ist kostenfrei - Anmeldeschluss: 14.11.2018

Programm und Anmeldung

Mittels BIM - Building Information Modeling - werden alle relevanten Daten zur Planung, Errichtung und Nutzung eines Gebäudes digital modelliert, kombiniert und erfasst. So ermöglicht BIM als Schnittstelle den transparenten Informationsfluss zwischen allen am Bau Beteiligten und eine optimale Koordinierung der unterschiedlichen Gewerke.

Schwerpunkthemen des Netzwerkforums:

- BIM – Rahmenbedingungen, Standards und wirtschaftspolitische/rechtliche Entwicklungen – Status quo in Bayern
- Anbindung der Bauindustrie über Bauprodukt Daten und Standardisierung
- BIM und Ausbildung – Neue Angebote zur Digitalisierung im Baugewerbe
- Erfahrungsberichte aus Sicht des Generalunternehmers, KMUs, Planers und Architekten - Wie verändern sich Arbeitsstrukturen/-abläufe/-methoden durch BIM?
- Erfahrungen aus Implementierung und Umsetzung
- BIM in der Bestandserfassung
- Wie können die digitalen Herausforderungen angegangen werden und was kann das Netzwerk innovativer Massivbau NiM Bayern dabei leisten?

(4) **IHK-Konferenz**
Luftverkehr - 3. Bayerischer Verkehrspolitischer Dialog

Termin: **Donnerstag, 29. November 2018 10:00 bis 16:30 Uhr**

Ort: **H4 Hotel München Messe, Konrad-Zuse-Platz 14, 81829 München**

Veranstalter: **IHK München und Oberbayern**

Die Teilnahme ist kostenfrei - Anmeldung erwünscht bis 23.11.2018

Programm und Anmeldung

Verkehrspolitik aus erster Hand – das ist der Anspruch der IHK Konferenz zum Thema Luftverkehr. Am Vormittag erwarten Sie drei Fachforen zu den Schwerpunkthemen Luftfracht, Flughafen Anbindung an den ÖPNV und zum nachhaltigen Wachstum im Luftverkehr. Am Nachmittag diskutiert Herr Staatssekretär Zellmeier, MdL, mit einem hochrangig besetzten Podium den Luftverkehr in Bayern.

G. Downloads

- (1) Unterlagen Fachtag (15. Oktober)
[Zukunft Elektro-Mobil](#)
- (2) Unterlagen Fachforum (24. Oktober)
[Gebäude-integrierte Solartechnik](#)

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München